

Inhaltsverzeichnis



Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XIX
Einleitung	1
A. Das traditionelle Verständnis von Compliance	5
B. Das neue Verständnis von Compliance	6
C. Compliance und Arbeitsrecht	8
 Teil 1. Arbeitsrechtliche Implementierung und Durchsetzung von Compliance- und Ethikregeln	11
 Kapitel 1. Compliance- und Ethikregeln als Inhalt des Arbeitsverhältnisses	11
A. Grundlagen – Arbeitgeberseitiges Weisungsrecht und Grenzen	12
I. Tätigkeitsbezogene Weisungen zu Compliance	14
II. Konkretisierbare Nebenpflichten der Arbeitnehmer	14
III. Grenze: Billiges Ermessen	16
1. Persönlichkeitsrecht/Grundrechte	19
2. Grenze: Außerdienstliches Verhalten	19
3. Sonderfall: Tendenzschutz	20
4. Ausgewählte problematische Klauseln	21
a) Wertpapierhandelsverbote	21
b) Whistleblower-Klauseln	23
c) Liebesbeziehungen unter Arbeitnehmern	25
IV. Änderung und Ablösung	26
B. Grundlagen – Arbeitsvertragliche Vereinbarungen und Grenzen	26
I. Einführung durch Vereinbarung und Änderungskündigung	27
1. Interessenlage	27
2. Konkludente Zustimmung	28
3. Rechtfertigung einer Änderungskündigung	29
II. Inhaltskontrolle – Angemessenheit und Transparenz	30
1. Persönlichkeitsrecht und Grundrechte	30
2. Rechte Dritter (Familienangehörige)	31
3. Sonderfall: Tendenzschutz	32
III. Änderung und Ablösung	33
IV. Strategische Überlegungen	34

C. Grundlagen – Abschluss und Ablösung einer Betriebsvereinbarung	35
I. Günstigkeitsprinzip – Vorrang von Betriebsvereinbarungen	36
II. Abschluss und erzwingbare Mitbestimmung	37
III. Normative Wirkung	38
IV. Änderung und Ablösung	39
V. Sprecherausschussrichtlinie	39
VI. Strategische Überlegungen	40
D. Typische Ethikklauseln	40
I. Änderungs-/Flexibilisierungsvorbehalte	41
II. Management-/Führungskräfteklauseln	42
III. „Hard-Compliance-Klauseln“	42
1. Bilanz und Buchführung	43
2. Kartellrecht	44
IV. Sonderfall: Anti-Korruption und Verbot zu Geschenkannahmen	44
V. Sonderfall: Insiderrecht	48
VI. „Soft-Compliance-Klauseln“	52
1. Anti-Diskriminierung	52
2. Verschwiegenheit und Vertraulichkeit	54
3. Medienkontakte	56
4. (Verbands-)Politische Aktivitäten	57
VII. Sonderfall: Interessenkonflikte	58
VIII. Eigentum des Arbeitgebers	62
IX. Sonderfall: Privatnutzung der Telekommunikationssysteme und Kontrolle	63
X. Verfahrensklauseln	66
1. Berichterstattung und Hinweisgebersysteme (Whistleblowing)	66
2. Sanktionsklauseln	68
E. Strategien bei der Gestaltung	69
Kapitel 2. Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats bei der Implementierung	73
A. Grundlagen – Mitbestimmungstatbestände	74
I. Ordnungsverhalten im Betrieb gemäß § 87 Abs. 1 Nr. 1 BetrVG	75
II. Technische Einrichtungen gemäß § 87 Abs. 1 Nr. 6 BetrVG	80
III. Personalfragebogen gemäß § 94 BetrVG	81
IV. Auswahlrichtlinien zur Einstellung gemäß § 95 BetrVG ...	83
V. Unterrichtungspflichten gemäß § 2 Abs. 1, § 80 Abs. 2 BetrVG	84
VI. Sonderfall: Tendenzunternehmen gemäß § 118 BetrVG ...	84
B. Typische Ethikklauseln	86

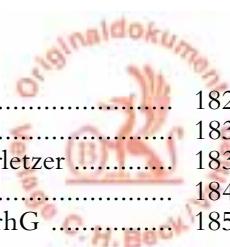
I. Änderungs-/Flexibilisierungsvorbehalte	87
II. Management-/Führungskräfteklauseln	87
III. „Hard-Compliance-Klauseln“	89
1. Bilanz und Buchführung	89
2. Kartellrecht	89
IV. Sonderfall: Anti-Korruption und Geschenkannahme sowie Bewirtungsverbote	90
V. Sonderfall: Insiderrecht	92
VI. „Soft-Compliance-Klauseln“	94
1. Anti-Diskriminierung	94
2. Verschwiegenheit/Vertraulichkeit	95
3. Medienkontakte	96
4. (Verbands-)Politische Aktivitäten	97
VII. Sonderfall: Interessenkonflikte	98
VIII. Eigentum des Arbeitgebers	101
IX. Sonderfall: Privatnutzung und Kontrolle der Telekommunikation	101
X. Verfahrensklauseln	103
1. Berichterstattung und Whistleblowing	103
2. Sanktionen	105
C. Zuständigkeit der Gremien	105
Kapitel 3. Strategische Überlegungen zur Implementierung von Compliance-Systemen und Ethikkodizes	107
Kapitel 4. Feststellung und Aufklärung von Compliance- und Ethikverstößen	109
A. Grundlagen der arbeitsrechtlichen Einzelfallkontrolle.....	109
B. Unternehmensinterne Investigations.....	110
I. Individualrechtliche Aspekte.....	111
1. Zugriff auf Akten und Dateien	111
a) Akten und Unterlagen in Papierform.....	111
b) Akten und Unterlagen in elektronischer Form.....	112
c) Private Dokumente und Dateien	113
d) Personalakten	114
2. Auswertung von E-Mails und E-Mail-Speichern	115
a) Dienstliche E-Mails und E-Mail-Speicher.....	116
b) Private E-Mails und private oder gemischt genutzte E-Mail-Speicher.....	116
3. Mitarbeiterinterviews	117
a) Auskunfts- und Berichtspflichten von Arbeitnehmern	117
aa) Gesetzliche Auskunfts- und Berichtspflichten...	118
bb) Vertragliche Auskunfts- und Berichtspflichten..	118
b) Fragebogen	121

c) Einzelbefragung.....	121
4. Sonderproblem: Internationaler Datentransfer.....	122
5. Sanktionen bei fehlender Mitwirkung	122
II. Mitbestimmungsrechtliche Aspekte	123
1. Informationsrechte des Betriebsrates gemäß § 80 Abs. 2 BetrVG	123
a) Auswertung von schriftlichen und elektronischen Dokumenten	124
b) Befragung von Mitarbeitern	124
2. Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats	124
a) Auswertung von schriftlichen und elektronischen Dokumenten	125
b) Befragung von Mitarbeitern	125
3. Abschluss einer Betriebsvereinbarung oder Regelungs- abrede	127
III. Kooperation im Unternehmen	128
Kapitel 5. Sanktion von Verletzungen von Compliance- und Ethikregeln	131
A. Zwang zur Kündigung?	131
B. Grundlagen arbeitsrechtlicher Maßnahmen	132
I. Abmahnung	133
1. Allgemeine Anforderungen	133
2. Entbehrlichkeit der Abmahnung	134
3. Taktische Überlegungen	136
II. Kündigung	137
1. Ordentliche verhaltensbedingte Kündigung	137
2. Außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund ..	139
a) Wichtiger Grund	139
b) Kündigungserklärungsfrist	141
3. Ethikregeln bei der Interessenabwägung	143
III. Verdachtskündigung	144
1. Voraussetzungen einer Verdachtskündigung	144
2. Anhörung des Arbeitnehmers	145
3. Kündigungserklärungsfrist	146
4. Prozessuale Besonderheiten	146
IV. Sonderproblem: Mitwirkungspflicht nach erfolgter Kün- digung	147
V. Alternative: Aufhebungsvertrag	148
VI. Alternative: Kronzeugen- und Amnestieprogramme ..	149
C. Besonderheiten bei typischen Compliance-Verstößen	150
I. Verantwortung von Mitarbeitergruppen	150
II. Abwägung verschiedener Unternehmensinteressen	151
1. Handlungspflichten nach Gesellschaftsrecht	152
2. Abwägungskatalog	153
D. Reaktion gegenüber Informanten (Whistleblowern)	155

I. US-Amerikanisches Vorbild	155
II. Deutsche Rechtsprechung	156
III. Neue Gesetzgebung	159
IV. Pflichtverletzung durch Schweigen und Untätigkeit	159
V. Regulierung durch Hinweisgebersysteme - Whistleblowing-Hotline	160
E. Arbeitsrechtliche Reaktion auf die Ergebnisse einer Internen Investigation	160

Teil 2. Compliance-relevante Arbeitsrechtsmaterien .. 163**Kapitel 6. Persönlichkeitsrechtsschutz** 163

A. Schutz vor Diskriminierung – Allgemeines Gleichbehandlungs- gesetz	164
I. Einstellung von Arbeitnehmern	164
II. Erforderliche Maßnahmen gemäß § 12 AGG	165
1. Inhalt der Schulungen gemäß § 12 Abs. 2 AGG	166
2. Einführung von Ethikrichtlinien	167
3. Haftung wegen Verletzung von Pflichten aus § 12 Abs. 1 AGG?	168
III. Haftung gemäß § 15 AGG: Schadensersatz und Entschä- digung	169
1. Benachteiligung durch eigene Mitarbeiter	170
2. Benachteiligungen durch externe Dritte	171
IV. Einrichtung einer Beschwerdestelle gemäß § 13 AGG ..	171
B. Schutz vor (sexueller) Belästigung	172
C. Schutz vor Mobbing	173
I. Definition von Mobbing	173
II. Haftungsgrundlagen	175
1. Vertragliche Haftung gemäß § 280 Abs. 1 BGB	175
a) Haftung für eigenes Verschulden	175
b) Zurechnung fremden Verschuldens gemäß § 278 BGB	175
2. Deliktische Haftung gemäß § 823 Abs. 1 BGB	176
a) Verletzung einer Garantenpflicht	177
b) Organisationsverschulden	177
3. Weitere deliktische Anspruchsgrundlagen	177
III. Rechtsfolgen	178
1. Kein Ersatz materiellen Schadens	178
2. Kein Anspruch auf konkrete Maßnahmen	178
3. Billige Entschädigung in Geld	179
IV. Darlegungs- und Beweislast	180
V. Empfehlungen zur Compliance	180
D. Schutz vor Stalking	181



E. Urheberrechtsschutz	182
I. Geschütztes Werk	183
II. Inanspruchnahme des Arbeitgebers als Verletzer	183
III. Störerhaftung des Arbeitgebers	184
IV. Haftung des Arbeitgebers gemäß § 100 UrhG	185
Kapitel 7. Datenschutz und Telekommunikations-sicherheit am Arbeitsplatz	187
A. Internationaler Datentransfer	187
I. Datenübermittlung innerhalb der Europäischen Union ..	188
II. Datenübermittlung in ein Drittland	189
1. Drittland mit angemessenem Datenschutzniveau	189
2. Sonstiges Drittland	190
III. Betriebliche Mitbestimmung	192
B. Telekommunikationsüberwachung	192
I. Überwachung der Telefonkommunikation	192
1. Dienstgespräche	192
2. Privatgespräche	193
a) Anwendbarkeit des TKG	193
b) Folgerungen für die Überwachung von Privatge-sprächen	195
II. Überwachung der E-Mail- und Internetkommunikation	196
III. Zusammenfassung	196
C. Videoüberwachung am Arbeitsplatz	197
I. Öffentlich zugängliche Räume	197
II. Nicht öffentlich zugängliche Räume	199
D. Implementierung von Whistleblower-Hotlines	199
I. Arten von Whistleblowing-Systemen	200
II. Whistleblowing und Datenschutz	201
1. „Andere Vorschriften“ gemäß § 4 Abs. 1 BDSG	202
2. Einwilligung der Arbeitnehmer	202
3. Rechtfertigung gemäß § 28 BDSG	202
III. Whistleblowing und betriebliche Mitbestimmung	203
E. Weitere neue Überwachungsinstrumente	204
I. Biometrische Erkennungsmethoden	204
II. RFID-Chips	205
III. Ortung mittels Mobiltelefonen	205
Kapitel 8. Sozialversicherungs-/Lohnsteuerrecht (Scheinselfständigkeit)	207
A. Risiken bei fehlerhafter Status-Einstufung von Arbeitnehmern	207
B. Abgrenzung von Arbeitnehmern/Beschäftigten zu Selbständigen	208
I. Sozialrecht: „Beschäftigter“	209
II. Arbeitsrecht: „Arbeitnehmer“	209
III. Status-Compliance im Unternehmen	210

Kapitel 9. Arbeitssicherheit/Arbeitsschutzrecht	213
A. Arbeitszeitrecht	213
B. Arbeitsschutz	214
I. Arbeitsschutzgesetz	215
1. Verfahrenspflichten des Arbeitgebers	215
2. Sanktionen bei Nichtbeachtung	216
3. Pflichten der Beschäftigten	216
4. Weitere Arbeitsschutzregelungen	217
II. Arbeitssicherheitsgesetz	217
C. Telearbeit – Home Office	217
D. Aushangpflichtige Gesetze	219
Kapitel 10. Arbeitnehmerüberlassung/Leiharbeit	221
A. Erlaubnispflicht	221
B. Erlaubnisanspruch – Versagungsgründe	223
C. Gleichstellungsgebot (Equal Pay)	223
D. Weitere Regelungen des AÜG	225
Kapitel 11. Mitarbeiterentsendung	227
A. Geltungsbereich des AEntG	228
B. Behördliche Kontrollbefugnisse	229
C. Mitwirkungspflichten	229
D. Sanktionen	230
Kapitel 12. Betriebsverfassungsrecht	231
A. Anwendbarkeit auf den Betrieb	231
B. Wahl des Betriebsrats	232
C. Stellung der Betriebsratsmitglieder	233
I. Ansprüche auf Arbeitsbefreiung gemäß § 37 Abs. 2 und 3 BetrVG	233
II. Wirtschaftliche Absicherung der Betriebsratsmitglieder gemäß § 37 Abs. 4 BetrVG	234
III. Berufliche Absicherung der Betriebsratsmitglieder gemäß § 37 Abs. 5 BetrVG	235
IV. Teilnahme an Schulungen gemäß § 37 Abs. 6 und 7 BetrVG	235
D. Betriebsversammlungen	236
E. Die Geschäftsführung des Betriebsrats	237
I. Betriebsratssitzungen	237
II. Vertretung durch den Vorsitzenden	237
III. Beschlüsse	237
F. Kosten der Betriebsratsarbeit	238
G. Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats	239

Inhaltsverzeichnis

I. Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten gemäß § 87	239
BetrVG	239
1. Voraussetzungen	240
2. Einigungsstelle	241
3. Sanktionen bei Nichtbeachtung des Mitbestimmungs- rechts des Betriebsrats	241
II. Mitbestimmung in personellen Angelegenheiten	242
1. Mitbestimmung gemäß § 99 BetrVG	242
2. Anhörung bei Kündigungen gemäß § 102 BetrVG	243
a) Anforderungen	243
b) Fehlerhafte Anhörung	243
c) Reaktion des Betriebsrats	244
d) Besondere Anhörungen gemäß § 103 BetrVG	244
III. Beteiligungsrechte in wirtschaftlichen Angelegenheiten ..	245
1. Wirtschaftsausschuss	245
2. Betriebsänderungen gemäß § 111 BetrVG	245
a) Vorliegen einer Betriebsänderung	245
b) Rechte des Betriebsrats	246
Stichwortverzeichnis	249